Reihe Rechtswissenschaft
Band 199

Das Verhältnis von Steuerstraf- und Besteuerungsverfahren

unter besonderer Berücksichtigung
der Ursächlichkeit des Besteuerungsverfahrens
für Beweisverwertungsverbote im Steuerstrafrecht

Judith Wenzel

Centaurus Verlag & Media UG 2003

Die Autorin, geb. 1972 in Waldsassen, studierte Rechtswissenschaft an der Universität Regensburg und promovierte 2003 an der Universität Bayreuth. Nach ihrem Berufseinstieg bei einer 'Big Five'-Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist sie heute als Unternehmensjuristin bei der Bayerischen Landesbank tätig.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Wenzel, Judith:

Das Verhältnis von Steuerstraft- und Besteuerungsverfahren
unter besonderer Berücksichtigung der Ursächlichkeit des
Besteuerungsverfahrens für Beweisverwertungsverbote im
Steuerstrafrecht / Judith Wenzel. - Herbolzheim : Centaurus-Verl., 2003
(Reihe Rechtswissenschaft ; Bd. 199)

Zugl.: Bayreuth, Univ., Diss., 2003

ISBN 978-3-8255-0454-0 ISBN 978-3-86226-324-0 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-86226-324-0

ISSN 0177-2805

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

© CENTAURUS Verlags-GmbH & Co. KG, Herbolzheim 2003

Satz: Vorlage der Autorin

Umschlaggestaltung: DTP-Studio, Antje Walter, Hinterzarten

*Meiner Mutter zum Dank,
meinem Vater zum Gedenken*

Vorwort

Die Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Universität Bayreuth hat die vorliegende Arbeit 2003 als Dissertation angenommen.

Mein herzlicher Dank gilt insoweit Herrn Prof. Dr. Gerhard Dannecker für die wissenschaftliche Betreuung und die Erstellung des Erstgutachtens. Herrn Prof. Dr. Roland Schmitz schulde ich Dank für die Zweitkorrektur.

Der Friedrich-Ebert-Stiftung danke ich für das gewährte Graduiertenstipendium in einer wichtigen Phase der Promotion, ohne das die Dissertation nicht in dieser Form hätte zustande kommen können.

Besonderer Dank gilt schließlich meiner Mutter Frau Christa Wenzel sowie meinem lieben Freund Herrn Glen May, deren persönlicher Beistand, Rat und Humor mir Rückhalt gegeben haben und mich zugleich immer wieder den nötigen Abstand gewinnen ließen.

München, im Juli 2003

Judith Wenzel

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XIX
A. Einführung.....	1
B. Doppelfunktion und Doppelzuständigkeit als Konfliktursachen.....	5
I. Organisation der Verfolgung von Steuerstraftaten.....	5
1. Organisatorische Gemengelage.....	7
a. Verhältnis Staatsanwaltschaft – Finanzbehörden.....	7
(1) Selbständige Ermittlungskompetenz.....	7
(2) Unselbständige Ermittlungskompetenz.....	9
b. Aufgabenverteilung innerhalb der Finanzbehörden.....	10
(1) <i>Numerus clausus</i> der Ermittlungsbehörden.....	10
(2) Doppelfunktion des Finanzamts.....	11
(3) Organisation der Finanzämter.....	13
(a) Bußgeld- und Strafsachenstellen.....	13
(b) Steuerfahndung.....	15
2. Weisungs- und Eingriffsmöglichkeiten.....	17
II. Konfliktpotential.....	19
1. Wechsel der Verfahrensart.....	19
2. Besorgnis der Befangenheit.....	20
3. Kontrolldefizit.....	22
4. Gewaltenverschränkung.....	23
5. Kompetenzüberschreitung.....	24
C. Konfliktfelder.....	26
I. Belehrungs- und Aufklärungspflichten im Steuerstrafverfahren.....	26
1. Unzulässige Erzwingung von Mitwirkungshandlungen.....	26
a. Allgemeines.....	26
(1) Rechtshistorische Entwicklung des <i>nemo tenetur</i> -Grundsatzes.....	27
(2) Rechtsgrundlagen des <i>nemo tenetur</i> -Grundsatzes.....	28
(a) Abschaffung von Folter und Inquisition.....	28
(b) Unschuldsvermutung.....	29
(c) Art. 6 I EMRK und Art. 14 III g des Internationalen Pakts über staatsbürgerliche und politische Rechte.....	29
(d) Grundgesetz.....	30
(3) Geschützter Personenkreis.....	31
(a) Der Beschuldigte.....	32
(aa) Allgemeines.....	32
(bb) Teilweises Schweigen.....	33
(cc) Wahrheitspflicht.....	34
(dd) Sonstige Pflichten.....	36
(b) Der Zeuge.....	36
(4) Schranken.....	37
b. Bedeutung des <i>nemo tenetur</i> -Grundsatzes im Steuerstrafrecht.....	37
(1) § 393 I 1 AO als Widerspruch in sich.....	37
(a) Verfassungskonforme Auslegungsmöglichkeiten.....	39

(b) Stellungnahme.....	39
(2) Belehrung nach § 393 I 4 AO.....	41
(a) Zeitpunkt.....	41
(b) Form.....	44
(c) Belehrungsempfänger.....	46
(d) Rechtsfolgen einer unterlassenen bzw. unzureichenden Belehrung.....	47
(aa) Rechtsfolgen im Strafrecht.....	47
(bb) Rechtsfolgen im Steuerrecht.....	49
(cc) Rechtsfolgen unzureichender Belehrungen.....	50
(3) Reichweite im Einzelnen.....	50
(a) Steuerrechtliche Erklärungspflichten.....	50
(aa) Erklärungszeitraum.....	51
(bb) Folgezeiträume.....	52
(aaa) Allgemeines.....	52
(bbb) Handlungsalternativen.....	54
(α) Abgabe weiterer unrichtiger Erklärungen.....	54
(β) Abgabe einer korrekten Steuererklärung in Verbindung mit einer Selbstanzeige.....	54
(χ) Unterlassen weiterer Steuererklärungen.....	55
(ccc) Berücksichtigung des Selbstbelastungsverbots.....	56
(α) Wertungen im allgemeinen Strafrecht.....	56
(β) Begehungs- und Unterlassungsdelikte.....	57
(χ) Nichtabgabe von Steuererklärungen als Zumutbarkeitsproblem.....	59
(δ) Rechtsauffassung des Bundesverfassungsgerichts....	60
(ddd) Problematik der Verdeckung einer weiteren Steuerstraftat.....	61
(α) Beschluss des HansOLG Hamburg vom 7. Mai 1996.....	62
(β) Freistellung als ultima ratio.....	63
(χ) Eigenverursachung der „Zwangslage“.....	63
(δ) Rechtsgut der Steuerhinterziehung.....	63
(αα) Meinungsstand.....	64
(ααα) Mitteilungspflichten.....	64
(βββ) Äußerer Bestand der Steueransprüche....	65
(χχχ) Vermögensinteressen des Staates – Steueraufkommen.....	65
(δδδ) Steuergerechtigkeit.....	66
(ββ) Stellungnahme.....	67
(ε) Güter- und Pflichtenabwägung.....	69
(αα) Nichterklärung als ultima ratio.....	69
(ββ) Weiteres Tatunrecht.....	69
(χχ) Schutz der Fiskalinteressen.....	71
(δδ) Kompensation auf Ebene der Beweisverwertung.....	71
(εε) Kompensation auf der Erklärungsebene.....	72
(b) Sonstige steuerrechtliche Pflichten.....	73
c. Mittelbarer Zwang durch Gefahr höherer Schätzungen.....	75

(1) Schätzungen im Steuerrecht.....	75
(2) Schätzungen als „Druckmittel“.....	76
(3) Schätzungen als unzulässiger Zwang i.S.d. § 393 I 2 AO.....	77
(a) Problemstellung.....	77
(aa) Allgemeines.....	77
(bb) Zwang durch Schätzungen.....	78
(aaa) Strafschätzungen.....	78
(bbb) Nachteilige Schätzungen.....	78
(cc) Stellungnahme.....	80
(b) Beweisverwertung.....	83
(c) Weitere Lösungsansätze.....	84
(aa) Zeitliche Entzerrung.....	84
(bb) Einschränkung des Schätzungsermessens.....	86
(cc) Völlige Aufhebung der Mitwirkungspflicht.....	87
(4) Strafrechtliche Verwertbarkeit von Schätzungen.....	88
(a) Allgemeines.....	88
(b) Beurteilung einzelner Schätzungsverfahren.....	91
d. Umgehung durch Mitwirkungsverlangen gegenüber Dritten.....	94
(1) Begriff des nicht am Besteuerungsverfahren beteiligten Dritten.....	94
(2) Mitwirkungsverpflichtung des Dritten.....	95
(a) Gleichgestellte und außenstehende Auskunftspersonen.....	95
(b) Auskunfts- und Mitwirkungsverweigerungsrechte.....	96
(3) Zwangsweise Durchsetzung.....	98
(4) Strafrechtliche Mitwirkungsverpflichtungen.....	101
(5) Umgehung.....	101
(a) Rangfolge bei der Befragung Steuerpflichtiger.....	101
(b) Auswirkungen auf das Steuerstrafverfahren.....	105
2. <i>Nemo tenetur</i> -Grundsatz und Beschuldigtenvernehmung.....	105
a. Der Anfangsverdacht.....	105
(1) Prüfungskriterien.....	106
(a) Objektive Tatseite.....	107
(b) Subjektive Tatseite.....	108
(aa) Allgemeines.....	108
(bb) Ausprägung im Steuerstrafrecht.....	109
(cc) Abgrenzung bedingter Vorsatz – bewusste Fahrlässigkeit.....	110
(dd) Irrtümer.....	111
(c) Missbrauch rechtlicher Gestaltungsmöglichkeiten.....	112
(aa) Verschleierungsabsicht.....	112
(bb) Bestimmtheitsgrundsatz.....	113
(d) Abweichen von der höchstrichterlichen Rechtsprechung.....	114
(aa) Rechtsprechung des Reichsgericht.....	115
(bb) Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs.....	115
(cc) Kritik.....	116
(aaa) Bindung an das Gesetz.....	116
(bbb) Dokumentationspflichten.....	117
(ccc) Problematik des Empfängerhorizonts.....	117

(2) Der Anfangsverdacht beim Betriebsprüfer.....	119
(a) Bedeutung.....	119
(b) Verdachtsauslösende Indizien.....	121
(c) Einbeziehung der Bußgeld- und Strafsachenstelle.....	123
(aa) Ministerialerlasse der Länder.....	123
(bb) Funktion und Rechtsqualität von Erlassen der Verwaltungsbehörden.....	126
(aaa) Typologie.....	126
(bbb) Bindungswirkung.....	127
(ccc) Einordnung vorstehender Erlasse.....	129
(α) „Hartmann-Erlass“.....	129
(αα) Normalverdacht.....	130
(ββ) Bindung im Außenverhältnis.....	131
(χχ) Bindung im Innenverhältnis.....	131
(ααα) Weisungsgebundenheit der Staatsanwaltschaft.....	132
(βββ) Weisungsgebundenheit der strafrechtlich tätigen Finanzbehörden.....	133
(δδ) Gebundenheit des einzelnen Beamten.....	136
(ααα) Interne Weisungen.....	137
(βββ) Allgemeine externe Weisungen.....	137
(χχχ) Schranken.....	138
(β) Ministerialerlasse.....	139
(αα) Regelunggegenstand.....	139
(ββ) Zuständigkeitsverlagerung.....	140
(χχ) Materielle Regelungen.....	141
(cc) Regelungen der AStBV (Steuer).....	143
(aaa) Historie und Regelungsgegenstand.....	143
(bbb) Bindungswirkung.....	144
(ccc) Inhaltliche Kritik.....	144
(ddd) Fazit.....	145
(3) Der Anfangsverdacht der Steuerfahndung.....	145
(a) Doppelfunktion der Steuerfahndung.....	145
(b) Vorfeldermittlungen.....	146
(aa) Einordnung der Vorfeldermittlungen.....	147
(aaa) Strafrechtliche Verdachts-Vorermittlungen.....	147
(bbb) Allgemeiner Steuersicherungsauftrag.....	148
(bb) Anlass und Ausmaß von Vorfeldermittlungen.....	149
(aaa) Ermittlungsanlass.....	149
(bbb) Aufgaben und Befugnisse.....	150
(cc) Abgrenzung zu Vorermittlungen.....	153
(4) Justiziabilität des Anfangsverdachts.....	155
(a) Maßstab der kriminalistischen Erfahrung.....	155
(b) Justiziabilität von Fehlentscheidungen.....	155
(c) Überschreiten des Beurteilungsspielraums.....	156
(aa) Pflichtwidriges Einleiten.....	156

(bb) Pflichtwidriges Nicht-Einleiten.....	157
(d) Rechtliche Würdigung.....	158
b. Belehrungspflicht nach §§ 136 I 2, 163 a IV 2 StPO i.V.m. § 385 I AO.....	160
(1) Begründung der Beschuldigteneigenschaft.....	161
(a) Allgemeines.....	161
(b) Maßnahmen im Steuerstrafrecht.....	163
(aa) Neutrale Maßnahmen.....	163
(bb) Strafrechtlicher Hinweis nach § 201 II AO.....	163
(cc) Abgrenzung Beschuldigtenvernehmung – informatorische Befragung.....	166
(2) Einleitung des Steuerstrafverfahrens.....	167
(3) Rechtsfolgen unterlassener Belehrung.....	170
(a) Ursprüngliche Meinung des Bundesgerichtshofs.....	171
(b) Kritik im Schrifttum.....	171
(c) Steuerstrafrechtliche Literatur.....	172
(d) Rechtsprechungsänderung des Bundesgerichtshofs.....	173
(e) Auswirkungen im Steuerstrafverfahren.....	174
(aa) Besonderes Schutzbedürfnis des Steuerpflichtigen.....	174
(bb) Belehrungspflichten im Einzelnen.....	175
(cc) Rechtsfolge unterlassener Belehrung.....	176
(f) Einschränkungen.....	177
(aa) Widerspruchslösung.....	177
(bb) Beweislast.....	178
(aaa) Stattfinden der Belehrung.....	178
(bbb) Kenntnis prozessualer Rechte.....	180
(cc) Anwesenheit eines Verteidigers.....	181
II. Einzelne Ermittlungsmaßnahmen im Steuerstrafverfahren.....	183
1. Durchsuchungen.....	184
a. Fehler der Durchsuchungsanordnung.....	185
(1) Vollständiges Fehlen einer richterlichen Durchsuchungsanordnung....	185
(a) Anordnungslose Erstdurchsuchung.....	186
(aa) Schwere des Grundrechtseingriffs und seine Folgen für den Betroffenen.....	186
(bb) Gewicht der Tat.....	187
(cc) Bewusster Verfahrensverstoß der Ermittler.....	187
(dd) Rechtmäßiger hypothetischer Ermittlungsverlauf.....	188
(ee) Stellungnahme.....	189
(b) Wiederholende Durchsuchung ohne erneute Anordnung.....	189
(2) Irrtümliche Annahme von Gefahr im Verzug.....	191
(a) Eilkompetenzen.....	191
(b) Begriffsbestimmung.....	191
(c) Rechtsnatur der Eilentscheidung.....	192
(d) Fallgruppen.....	193
(e) Meinungsstand.....	194
(f) Stellungnahme.....	195
(3) Rechtmäßigkeit einer richterlichen Anordnung.....	197

(a) Formelle Rechtmäßigkeit.....	197
(aa) Zuständigkeit.....	197
(aaa) Anordnungskompetenz.....	197
(bbb) Antragskompetenz.....	197
(α) Allgemeines.....	197
(β) Antragskompetenz der Steuerfahndung.....	198
(αα) Befürworter.....	198
(ββ) Kritiker.....	199
(χχ) Ergebnis.....	201
(δδ) Rechtsfolge von Verstößen.....	202
(bb) Form.....	204
(cc) Begründung und Bestimmtheit.....	205
(aaa) Kriterien des Bundesverfassungsgerichts.....	205
(bbb) Grenzen des Bestimmtheitserfordernisses.....	207
(ccc) Stellungnahme.....	208
(ddd) Rechtsfolge von Verstößen.....	209
(α) Kritik am Verwertungsverbot.....	209
(β) Befürworter eines Verwertungsverbots.....	210
(χ) Stellungnahme.....	210
(b) Materielle Rechtmäßigkeit.....	211
(aa) Vorliegen eines Tatverdachts.....	211
(aaa) Notwendiger Verdachtsgrad.....	211
(α) Allgemeines Strafrecht.....	211
(β) Besonderheiten im Steuerstrafrecht.....	212
(bbb) Bankenfälle.....	212
(α) Verdacht gegenüber Bankkunden.....	213
(β) Verdächtige Geschäfte.....	214
(χ) Beihilfe von Bankangestellten.....	216
(δ) Flächendeckende Ermittlungen.....	218
(ccc) Stellungnahme.....	220
(bb) Zeitliche Aspekte der Durchsuchung.....	223
(aaa) Verwirkungsgedanke.....	224
(bbb) Folgen einer Fristversäumnis.....	225
b. Fehler bei Durchführung der Durchsuchung.....	226
(1) Unzuständigkeit der Finanzbehörden.....	226
(2) Nichtbeachtung bestimmter Verfahrensregeln.....	226
(a) Uhrzeit und Dauer der Durchsuchung.....	226
(aa) Durchsuchungen zur Nachtzeit.....	226
(bb) Dauer der Durchsuchung.....	227
(aaa) Allgemeines.....	227
(bbb) Absolute Obergrenze.....	228
(ccc) Würdigung.....	228
(ddd) Rechtsfolgen einer zu langen Sichtung.....	229
(b) Hinzuziehung von Durchsuchungszeugen.....	230
(aa) Allgemeines.....	230
(bb) Besonderheiten im Steuerstrafverfahren.....	230

(cc) Rechtsfolgen einer unterlassenen Zeugenhinzuziehung.....	231
(c) Durchsicht von Papieren.....	232
(aa) Zuständigkeitsregelung.....	232
(bb) Inhalt und Umfang.....	234
(cc) Mögliche Verfahrensfehler.....	235
(aaa) Sichtung von Privatpapieren.....	235
(bbb) Delegation der Durchsichtsbefugnis.....	235
(α) Befürworter.....	235
(β) Gegenansicht.....	236
(χ) Stellungnahme.....	236
(dd) Rechtsfolge von Verstößen.....	237
(3) Überschreiten der Durchsuchungsbegrenzungen.....	237
c. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit.....	239
(1) Durchsuchungsanordnung.....	239
(2) Durchsuchungsvollzug.....	240
2. Beschlagnahmen.....	241
a. Parallelen zur Durchsuchung.....	241
b. Beschlagnahmeverbote.....	243
(1) Verfassungsrecht.....	243
(2) Berufsgruppenspezifische Verbote.....	244
(a) Strafverteidiger.....	244
(b) Berater.....	246
(aa) Geschützte Gegenstände.....	247
(aaa) Schriftliche Mitteilungen und Aufzeichnungen.....	247
(bbb) „Andere Gegenstände“.....	247
(α) Übergabeargument.....	248
(β) Gewahrsamskriterium.....	249
(χ) Steuerrechtliche Aufbewahrungs- und Vorlagepflichten.....	250
(δ) Vertrauensverhältnis.....	251
(ε) Berufstypisches Handeln des Beraters.....	252
(φ) Zeitliche Begrenzung.....	253
(bb) Grenzen des Beschlagnahmeverbots.....	254
(aaa) Teilnahmeverdacht.....	254
(bbb) Tatwerkzeuge.....	255
D. Lösungsmodelle.....	257
I. Reformvorschläge.....	257
1. Funktionstrennung.....	257
2. Kompetenzbeschränkung.....	260
3. Verfahrensaussetzung.....	262
a. Aussetzung des Besteuerungsverfahrens.....	262
b. Aussetzung des Strafverfahrens.....	264
(1) § 396 AO als Rechtsgrundlage.....	264
(2) Aussetzungspflicht.....	266
(a) Vorfragenkompetenz des Strafrichters.....	266
(b) Bindungswirkung steuerrechtlicher Entscheidungen.....	267

(aa) Interpretationsvorrang der Finanzbehörden.....	267
(bb) Tatbestandswirkung von Verwaltungsakten.....	269
(aaa) Wesen der Tatbestandswirkung.....	269
(bbb) Voraussetzungen.....	271
(α) Verweisung auf verwaltungsrechtliche Normen.....	271
(β) Begründung eines Ge- oder Verbots.....	271
(cc) Urteile der Finanzgerichte.....	273
(3) Beschleunigungsgebot – Art. 6 EMRK.....	275
(4) Fazit.....	276
4. Würdigung.....	277
a. Kritikpunkte.....	277
b. Beibehaltungsgründe.....	277
c. Verfassungsrechtliche Würdigung.....	279
(1) Qualifikationsdefizit.....	279
(2) Strukturdefizit.....	281
II. Das Beweisverwertungsverbot als Konfliktlösung.....	282
1. Einteilung und Begründung der Beweisverbote.....	282
a. Systematik.....	282
(1) Beweiserhebungsverbote.....	283
(2) Beweisverwertungsverbote.....	284
(a) Selbständige Beweisverwertungsverbote.....	285
(aa) Kernbereich privater Lebensführung.....	285
(bb) Schlichte Privatsphäre.....	286
(cc) Bereich außerhalb der Privatsphäre.....	286
(b) Unselbständige Beweisverwertungsverbote.....	287
(aa) Revisionsrechtliche Theorien.....	287
(aaa) Allgemeines.....	287
(bbb) Kritik.....	287
(bb) Rechtskreistheorie.....	288
(aaa) Allgemeines.....	288
(bbb) Kritik.....	289
(cc) Präventionslehren.....	290
(aaa) Spezialprävention.....	290
(α) Allgemeines.....	290
(β) Kritik.....	290
(bbb) Generalprävention.....	291
(α) Allgemeines.....	291
(β) Kritik.....	292
(dd) Schutzzwecklehre.....	292
(aaa) Allgemeines.....	292
(bbb) Kritik.....	293
(ee) Abwägungslehre.....	294
(aaa) Allgemeines.....	294
(bbb) Kritik.....	295
(ff) Lehre von den Informationsbeherrschungsrechten.....	296
(aaa) Allgemeines.....	296

(bbb) Kritik.....	298
b. Würdigung.....	300
(1) Allgemeines.....	300
(2) Zweck und Funktion der Beweisverwertungsverbote.....	300
(a) Schutz der Wahrheitsfindung.....	301
(aa) Materielle Wahrheit.....	301
(bb) Prozessuale Wahrheit.....	302
(b) Disziplinierung der Ermittler.....	302
(c) Reinheit des Verfahrens.....	305
(d) Rechtsschutztheorien.....	308
(aa) Rechtsmitteltheorie.....	308
(bb) Schutz von Individualrechten.....	309
c. Einbeziehung steuerstrafverfahrensrechtlicher Wertungen.....	311
(1) Bedeutung einzelner Verbotstheorien.....	311
(2) Bedeutung einzelner Verbotszwecke.....	313
d. Zusammenfassende Stellungnahme.....	314
2. Umfang der Beweisverwertungsverbote.....	317
a. Fernwirkung.....	317
(1) Behandlung unmittelbarer Beweise.....	317
(2) Behandlung mittelbarer Beweise.....	318
(3) Meinungsstand.....	318
(a) Befürworter der Fernwirkung.....	318
(b) Kritiker der Fernwirkung.....	319
(4) Würdigung.....	320
(a) Intensität des Verstoßes.....	320
(b) Kausalität des Verstoßes.....	321
(c) Gesetzliche Verankerung im Insolvenzrecht.....	321
(aa) Umsetzung des Gemeinschaftsdnerbeschlusses.....	321
(bb) Ausgestaltung der Fernwirkung.....	322
(cc) Einschränkungen.....	325
(d) Auswirkungen im Steuerstrafverfahren.....	327
b. Zusammenhang zwischen dem steuerstrafrechtlichen Verwertungsverbot und dem Verwertungsverbot im Besteuerungsverfahren.....	329
(1) Durchgriff strafprozessualer Verwertungsverbote auf das Besteuerungsverfahren.....	330
(a) Steuerlicher Ansatz.....	330
(b) Steuerliche Auswirkungen strafprozessualer Verwertungsverbote...	333
(aa) Allgemeines.....	333
(aaa) Meinungsstand.....	333
(bbb) Stellungnahme.....	334
(bb) Fallgruppen.....	335
(aaa) Verletzung von Grundrechten.....	335
(α) § 136 a StPO.....	336
(β) Allgemeines Persönlichkeitsrecht.....	337
(χ) Art. 13 GG.....	338
(bbb) Verletzung einfachen Rechts.....	339

(α) Allgemeines.....	339
(β) Verletzung von §§ 136 I 2, 163 a IV 2 StPO i.V.m. § 385 I AO.....	339
(χ) Verletzung von § 393 I 4 AO.....	341
(c) Geltendmachung des Verwertungsverbots.....	342
(2) Auswirkung steuerlicher Verwertungsverbote auf nachfolgende Strafverfahren.....	343
E. Zusammenfassung der Ergebnisse.....	344
Literaturverzeichnis.....	357

Abkürzungsverzeichnis

a.A.	anderer Ansicht
a.a.O.	am angegebenen Ort
Abs.	Absatz
a.E.	am Ende
a.F.	alte Fassung
AG	Amtsgericht
AJCL	The American Journal of Comparative Law
AK-GG	Alternativkommentar zum Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
AK-StGB	Alternativkommentar zum Strafgesetzbuch
AK-StPO	Alternativkommentar zur Strafprozeßordnung
Alt.	Alternative
Anm.	Anmerkung
AnwBl.	Anwaltsblatt
AO	Abgabenordnung
AOStrafÄndG	Gesetz zur Änderung strafrechtlicher Vorschriften der Reichsabgabenordnung und anderer Gesetze
Art.	Artikel
AStBV	Anweisungen für das Straf- und Bußgeldverfahren (Steuer)
AT	Allgemeiner Teil
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BayObLGSt	Ämtliche Sammlung von Entscheidungen des Bayerischen Obersten Landesgerichts in Strafsachen
BayVBl.	Bayerische Verwaltungsblätter
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
BB	Betriebs-Berater
BBG	Bundesbeamtengesetz
Bd.	Band
Bek.	Bekanntmachung
BerlinFG	Berlinförderungsgesetz
BergPG	Gesetz über Bergmannsprämien
Beschl.	Beschluss
BeurkG	Beurkundungsgesetz
BFH	Bundesfinanzhof
BFHE	Sammlung der Entscheidungen des Bundesfinanzhofs
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBI.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Ämtliche Sammlung von Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BGHZ	Ämtliche Sammlung von Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BImSchG	Bundes-Immissionsschutzgesetz

BKGG	Bundeskindergeldgesetz
BK-GG	Bonner Kommentar zum Grundgesetz
BMF	Bundesministerium der Finanzen
BpO	Betriebsprüfungsordnung
BRAO	Bundesrechtsanwaltsordnung
BR-Drs.	Drucksache des Bundesrates
BRRG	Beamtenrechtsrahmengesetz
BStBl.	Bundessteuerblatt
BT-Drs.	Drucksache des Bundestages
Buchst.	Buchstabe
BuStra	Bußgeld- und Strafsachenstelle
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Amtliche Sammlung von Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Amtliche Sammlung von Entscheidungen des Bundesverwaltungsgerichts
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
cpd	conto pro diverse
DB	Der Betrieb
ders.	derselbe
d.h.	das heißt
DM	Deutsche Mark
DNotZ	Deutsche Notar-Zeitschrift
DONot	Dienstordnung für Notare
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
DRiG	Deutsches Richtergesetz
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
Drs.	Drucksache
DStR	Deutsches Steuerrecht
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung
DStZ A	Deutsche Steuer-Zeitung Ausgabe A
DVBl.	Deutsche Verwaltungsblätter
EDV	elektronische Datenverarbeitung
EFG	Entscheidungen der Finanzgerichte
EG	Europäische Gemeinschaften
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGMR	Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte
EGOWiG	Einführungsgesetz zum Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
Einl.	Einleitung
EMRK	Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten

EStDV	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EStG	Einkommensteuergesetz
etc.	et cetera
EuGH	Gerichtshof der Europäischen Gemeinschaften
EuGRZ	Europäische Grundrechte Zeitschrift
EWV	Europäisches Weinrecht
FAGO	Geschäftsordnung für die Finanzämter
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
f./ff.	folgende
FG	Finanzgericht
FGO	Finanzgerichtsordnung
FK-InsO	Frankfurter Kommentar zur Insolvenzordnung
Fn.	Fußnote
FR	Finanz-Rundschau
FS	Festschrift
FVG	Finanzverwaltungsgesetz
gem.	gemäß
GA	Goldammer's Archiv für Strafrecht
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenenfalls
GMBI.	Gemeinsames Ministerialblatt des Bundesministers des Innern
GrS	Großer Senat
GS	Gedenkschrift
GVBl. NW	Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HansOLG	Hanseatisches Oberlandesgericht
HFR	Höchstrichterliche Finanzrechtsprechung
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
H/H/Sp	Hübschmann/Hepp/Spitaler, Kommentar zur AO und FGO
HK-StPO	Heidelberger Kommentar zur Strafprozessordnung
h.M.	herrschende Meinung
Hrsg.	Herausgeber
HS	Halbsatz
IdW	Institut der Wirtschaftsprüfer
i.e.	it est
i.e.S.	im engeren Sinne
INF	Die Information über Steuer und Wirtschaft
InvZulG	Investitionszulagengesetz
i.S.d.	im Sinne der/des
i.V.m.	in Verbindung mit
i.w.S.	im weiteren Sinne

Jura	Juristische Ausbildung
JR	Juristische Rundschau
JuS	Juristische Schulung
JZ	Juristenzeitung
JW	Juristische Wochenschrift
Kap.	Kapitel
KG	Kammergericht
KK-StPO	Karlsruher Kommentar zur Strafprozeßordnung,
KöSDI	Kölner Steuerdialog
LG	Landgericht
LK-StGB	Strafgesetzbuch, Leipziger Kommentar
LR	Löwe-Rosenberg, Großkommentar zur StPO
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
Mrd.	Milliarde
MRK	Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten
MüKo-InsO	Münchener Kommentar zur Insolvenzordnung
m.w.N.	mit weiteren Nachweisen
NJW	Neue Juristische Wochenschrift
Nr.	Nummer
NSZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NV	nicht veröffentlicht
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NWB	Neue Wirtschaftsbriefe
NZI	Neue Zeitschrift für das Recht der Insolvenz und Sanierung
OFD	Oberfinanzdirektion
o.g.	oben genannte/r
OLG	Oberlandesgericht
OVG	Oberverwaltungsgericht
pp.	und so weiter
PStR	Praxis Steuerstrafrecht
RAO	Reichsabgabenordnung
RFH	Reichsfinanzhof
RFHE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen und Gutachten des Reichsfinanzhofs
RG	Reichsgericht
RGSt	Amtliche Sammlung von Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
RiStBV	Richtlinien für das Strafverfahren und das Bußgeldverfahren
Rn.	Randnummer

RStBl.	Reichssteuerblatt
S.	Seite
s.a.	siehe auch
SK-StPO	Systematischer Kommentar zur Strafprozeßordnung und zum Gerichtsverfassungsgesetz
Slg.	Sammlung
sog.	sogenannte
SparPG	Spar-Prämiengesetz
StahlInvZulG	Gesetz über eine Investitionszulage in der Eisen- und Stahlindustrie
StB	Der Steuerberater
StBerG	Steuerberatungsgesetz
StBerGebV	Steuerberatergebührenverordnung
Stbg	Die Steuerberatung
StbJb	Steuerberater-Jahrbuch
StBP	Die steuerliche Betriebsprüfung
StEK	Steuererlasse in Karteiform
StGB	Strafgesetzbuch
StPAG	Gesetz zur Änderung der Strafprozeßordnung und des Gerichtsverfassungsgesetzes
StPO	Strafprozessordnung
StraBu	Strafsachen- und Bußgeldstelle
StraFo	Strafverteidiger Forum
StuW	Steuer und Wirtschaft
StV	Strafverteidiger
StVj	Steuerliche Vierteljahres-Schrift
StVRG	Gesetz zur Reform des Strafverfahrensrechts
StVZO	Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
StWa	Die Steuer-Warte
TA-Lärm	technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm
TA-Luft	technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
Tz.	Textziffer
u.a.	unter anderem
u.ä.	und ähnliche
Urt.	Urteil
USA	United States of America
UStG	Umsatzsteuergesetz
usw.	und so weiter
u.U.	unter Umständen
v.	vom/von
v.a.	vor allem
VerfGH	Verfassungsgerichtshof
vgl.	vergleiche

V-Leute	Vertrauensleute
V-Personen	Vertrauenspersonen
VN	Vereinte Nationen
VRS	Verkehrsrechts-Sammlung
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
VZ	Veranlagungszeitraum
wistra	Zeitschrift für Wirtschaft, Steuer, Strafrecht
WM	Wertpapier-Mitteilungen
WoPG	Wohnungsbau-Prämiengesetz
Wpg	Die Wirtschaftsprüfung
WpHG	Wertpapierhandelsgesetz
WPO	Wirtschaftsprüferordnung
z.B.	zum Beispiel
Ziff.	Ziffer
ZInsO	Zeitschrift für das gesamte Insolvenzrecht
ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZPO	Zivilprozessordnung
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft